



An die
Eltern und Erziehungsverantwortlichen
An die Schüler*innen
der 3. und 4. Klassen an der Schule

Bozen, den 22.09.2023

Mitteilung der Direktorin Nr. 9 - 2023/2024

Sprachreisen an der Schule

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsverantwortliche,
liebe Schüler*innen der 3. und 4. Klassen,

im Rahmen der unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen und im Einklang mit dem Schwerpunkt unserer Schule, Sprachkompetenzen durch unterschiedliche Angebote innerhalb und außerhalb des Schulalltages zu fördern (Mehrsprachigkeitskonzept), bieten wir unseren interessierten und verantwortungsvollen Schüler*innen der 3. und 4. Klassen die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme an einer **Sprachreise in Italien** bzw. einem **Sprachaufenthalt im europäischen Ausland** zu bewerben.

Die **Sprachreise** beinhaltet einen 25-stündigen Sprachkurs an geprüften Sprachschulen, kulturelle und interaktive Angebote am Nachmittag, den Aufenthalt in einer Gastfamilie (meist zu zweit oder zu dritt), die Organisation über die Schule und die Begleitung/Betreuung vor Ort durch Lehrpersonen unserer Schule. Die Schule wird bei der Region Trentino Südtirol um einen Aufwand zur Förderung der europäischen Integration ansuchen, sodass voraussichtlich bis zu 30 % der veranschlagten Kosten rückerstattet werden können.

Die **Sprachaufenthalte** im europäischen Ausland erfolgen im Rahmen eines Erasmus+-Projektes und verfolgen das Anliegen, die Schüler*innen zu offenen, neugierigen und toleranten Bürgerinnen und Bürgern in einer globalisierten und vernetzten Welt heranwachsen zu sehen. Die Begegnung und der Austausch mit Jugendlichen aus anderen europäischen Ländern bieten eine ausgezeichnete Gelegenheit, dieses Anliegen zu verwirklichen und gleichzeitig die europäische Idee zu fördern. Die finanzielle Förderung erfolgt in Pauschalen (Reisekostenpauschale je nach Entfernung, Aufenthaltspauschale nach Tagen, ggf. Pauschale für Kursgebühren, Organisationspauschale). Dabei hält sich die Schule an die Sätze der „Agenzia Nazionale Erasmus+ Indire“ vom 11/10/2021 und Aktualisierungen. Sprachaufenthalte sind Teil eines umfassenden Projektes und werden außerhalb der Unterrichtszeit vor allem durch den/die Projektleiter/in intensiv vor- und nachbereitet werden.

Im Folgenden finden Sie zur angebotenen Sprachreise bzw. zu den Sprachaufenthalten eine kurze Vorstellung der Fahrt, voraussichtliche Richtwerte für die Kosten und die Voraussetzungen, welche die Schüler*innen mitbringen müssen.

Sprachaufenthalt in Spanien (Valencia): Dieses Angebot ist für 15 Schüler*innen der 3. und 4. Klassen der Schule zugänglich, die mindestens ein Sprachniveau A1+ in Spanisch vorweisen können bzw. ihre *churros con chocolate* schon selbst auf Spanisch bestellen können. Der Sprachaufenthalt ist in einem Erasmus+-Projekt eingebettet, welches eine enge Zusammenarbeit mit der Partnerschule aus Valencia vorsieht. Deshalb sind die Schüler*innen verpflichtet, am Wahlfach "Preparación para el viaje a Valencia" teilzunehmen, welches an vier Nachmittagen stattfindet. Die Termine werden noch bekanntgegeben. Jene Schüler*innen haben



Vorrang, die einen oder zwei Austauschschüler*innen aus Valencia während deren Besuch im Mai (6. - 11. Mai 2024) bei sich daheim aufnehmen. Der Sprachaufenthalt findet für alle teilnehmenden Schüler*innen im Zeitraum von **Sonntag, 04.02.2024 bis Sonntag, 11.02.2024** statt. Die Hin- und Rückreise erfolgt per Flugzeug. Der finanzielle Aufwand für den Aufenthalt in Spanien mit kulturellen Angeboten am Nachmittag, Transfer, Flug und Unterkunft in Familien mit Verpflegung liegt bei ca. 750,00 €, zuzüglich Taschengeld vor Ort und Reiserücktrittsversicherungsversicherung. Mindestens 50 % der Kosten können über Zuschüsse von Erasmus+-Geldern gedeckt werden.

Koordinatoren sind Frau Maria Magdalena Gasser (Magdalena.Gasser@schule.suedtirol.it), Spanischlehrperson an unserer Schule, und Herr Philipp Götsch (philipp.goetsch@schule.suedtirol.it).

Sprachaufenthalt in Irland (Carlow): Dieses Angebot ist für 20 Schüler*innen der 4. Klassen der Schule zugänglich. Die Sprachreise findet für alle teilnehmenden Schüler*innen im Zeitraum von **Sonntag, 04.02.2024 bis Samstag, 10.02.2024** statt. Der Sprachaufenthalt ist in einem Erasmus+-Projekt eingebettet, welches eine enge Zusammenarbeit mit der Partnerschule aus Carlow vorsieht. Deshalb sind die Schüler*innen verpflichtet, am Wahlfach "Preparation for our trip to Ireland" teilzunehmen, welches an drei bis vier Nachmittagen stattfindet. Die Termine werden noch bekanntgegeben. Die Hin- und Rückreise erfolgt per Flugzeug. Der finanzielle Aufwand für den Aufenthalt in Irland mit kulturellen Angeboten am Nachmittag, Transfer, Flug und Unterkunft in Familien im Doppel/Dreibettzimmer mit Vollpension liegt bei ca. 950,00 €, zuzüglich Taschengeld vor Ort und Reiserücktrittsversicherung. Mindestens 50 % der Kosten können über Zuschüsse von Erasmus+-Geldern gedeckt werden.

Die Koordinatorinnen sind Frau Lisa Pötschko (lisa.poetschko@schule.suedtirol.it) und Frau Maria Frolagina (maria.frolagina@schule.suedtirol.it), Englischlehrpersonen an unserer Schule.

Sprachreise nach Florenz: Dieses Angebot ist für 30 Schüler*innen der 3. Klassen der Schule zugänglich. Die Sprachreise findet für alle teilnehmenden Schüler*innen im Zeitraum von **Sonntag, 04.02.24 bis Freitag, 09.02.2024** statt. Die Hin- und Rückreise erfolgt per Zug. Der finanzielle Aufwand für Sprachkurs mit kulturellen Angeboten am Nachmittag, Fahrt und Unterkunft in Familien im Doppelbettzimmer mit Halbpension liegt bei ca. 750,00 €, zuzüglich Taschengeld vor Ort und Reiserücktrittsversicherung. Die Kosten können wegen der Zugtickets kleineren Schwankungen unterliegen. Von Seiten der Region ist eine finanzielle Unterstützung von 30 % vorgesehen.

Koordinatorinnen sind Frau Professor Silva Manzardo (silva.manzardo@scuola.alto-adige.it), Italienischlehrperson an unserer Schule, und Frau Professor Sabine Scheitz (sabine.scheitz@schule.suedtirol.it).

Folgende Zulassungskriterien sind Voraussetzung für eine Teilnahme:

- zufriedenstellende Schulleistungen (außer in der Sprache des Ziellandes)
- korrektes Verhalten (Pünktlichkeit, keine unentschuldigten Absenzen, keine Eintragungen, u.ä.)
- überzeugendes Motivations Schreiben



Wird die Anzahl der ausgewiesenen Plätze überschritten, finden Gespräche zur Abklärung des Sprachniveaus mit den Koordinator*innen der Sprachreisen statt. Dabei werden Schüler*innen ohne schulische Auslandserfahrungen mit Vorrang behandelt. Wird die Mindestanzahl von 15 Teilnehmer*innen nicht erreicht, so findet die Sprachreise nicht statt.

Bitte besprechen Sie mit Ihrer Tochter/Ihrem Sohn die möglichen Sprachreisen und füllen Sie das Anmeldeblatt gemeinsam aus. Die **Abgabe der Anmeldung samt Motivationsschreiben erfolgt digital über die jeweilige Koordinatorin innerhalb Freitag, 06. Oktober 2023**. Später eingereichte Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schuldirektorin

Monica Zanella

(digital unterzeichnet)